

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich und Betreiber

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Nutzung der mobilen Applikation „Foodsavers“ (nachfolgend „App“) sowie aller darüber angebotenen Funktionen.

1.2 Betreiber der App ist die V.L. Foodsavers GmbH, Kirchberggasse 33, 1070 Wien (nachfolgend „Betreiber“).

1.3 Diese AGB gelten für alle Personen, die die App nutzen, unabhängig davon, ob sie Lebensmittel anbieten oder beziehen (nachfolgend gemeinsam „Benutzer“).

2. Rolle des Betreibers / Abgrenzung

2.1 Der Betreiber stellt ausschließlich eine technische Plattform zur Verfügung, über die Benutzer miteinander in Kontakt treten und Lebensmittel anbieten oder beziehen können.

2.2 Der Betreiber ist nicht Anbieter, Verkäufer, Schenker, Inverkehrbringer, Verwahrer oder Produzent von Lebensmitteln und wird nicht Vertragspartner von Verträgen, die zwischen Benutzern zustande kommen.

2.3 Der Betreiber ist insbesondere kein Lebensmittelunternehmer im Sinne des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes (LMSVG) oder sonstiger lebensmittelrechtlicher Vorschriften.

3. Benutzerkreis und Registrierung

3.1 Die Nutzung der App setzt eine kostenlose Registrierung voraus.

3.2 Zur Nutzung berechtigt sind:

- natürliche Personen ab 14 Jahren im Rahmen ihrer beschränkten Geschäftsfähigkeit,
- voll geschäftsfähige natürliche Personen (ab 18 Jahren),
- juristische Personen.Seite 2 von 5

3.3 Benutzer unter 18 Jahren dürfen entgeltliche Angebote nur nutzen oder einstellen, wenn dadurch nicht die Befriedigung ihrer Lebensbedürfnisse gefährdet wird.

3.4 Der Benutzer verpflichtet sich, bei der Registrierung vollständige, richtige und aktuelle Angaben zu machen.

4. Begriffsdefinitionen

4.1 „Anbieter“ sind Benutzer, die über die App Lebensmittel entgeltlich oder unentgeltlich anbieten.

4.2 „Nutzer“ sind Benutzer, die über die App Lebensmittel entgeltlich oder unentgeltlich von Anbietern beziehen

5. Vertragsverhältnis zwischen Anbietern und Nutzern

5.1 Ein Vertrag über den Verkauf oder die unentgeltliche Weitergabe von Lebensmitteln kommt ausschließlich zwischen Anbieter und Nutzer zustande.

5.2 Der Betreiber ist nicht Partei dieses Vertragsverhältnisses und übernimmt keinerlei Verantwortung für dessen Zustandekommen, Inhalt oder Durchführung.

6. Pflichten der Anbieter

6.1 Anbieter verpflichten sich, ausschließlich verkehrsfähige, genügsame und rechtlich zulässige Lebensmittel anzubieten.

6.2 Insbesondere ist es untersagt, Lebensmittel anzubieten, die:

- verdorben, kontaminiert oder gesundheitsschädlich sind,
- gesetzlichen Vertriebs- oder Abgabeverboten unterliegen,
- aus strafbaren Handlungen stammen.

6.3 Gewerbliche Anbieter verpflichten sich zur Einhaltung sämtlicher lebensmittelrechtlicher Vorschriften, insbesondere zu Hygiene-, Kennzeichnungs- und Allergenpflichten.

6.4 Der Anbieter trägt die alleinige Verantwortung für Zustand, Qualität, Sicherheit und Rechtmäßigkeit der angebotenen Lebensmittel und hält den Betreiber in diesem Zusammenhang vollständig schad- und klaglos.Seite 3 von 5

7. Reservierungen und Vertragsschluss

- 7.1 Nutzer können über die App angebotene Lebensmittel reservieren.
- 7.2 Eine Reservierung stellt weder einen Kauf noch eine Schenkung dar, sondern lediglich eine unverbindliche Vormerkung.
- 7.3 Ein Kauf- oder Schenkungsvertrag kommt erst bei tatsächlicher Übergabe der Lebensmittel am Abholort zustande.
- 7.4 Anbieter sind berechtigt, Reservierungen bis zur Übergabe jederzeit zu stornieren, insbesondere bei Nichtverfügbarkeit der Lebensmittel.

8. Preise, Zahlung und Inkasso

- 8.1 Bei entgeltlichen Angeboten handelt es sich bei dem in der App angegebenen Preis um den vom Anbieter festgelegten Abgabepreis.
- 8.2 Der Betreiber ist berechtigt, Zahlungen im Namen und auf Rechnung des Anbieters entgegenzunehmen, ohne selbst Vertragspartner des Kaufvertrags zu werden.
- 8.3 Die Zahlungsabwicklung erfolgt über externe Zahlungsdienstleister. Der Betreiber hat keinen Zugriff auf Zahlungsdaten der Benutzer.

9. Annahme der Lebensmittel / Eigenverantwortung

- 9.1 Die Annahme und der Verzehr der Lebensmittel erfolgen auf eigene Verantwortung des Nutzers.
- 9.2 Nutzer sind verpflichtet, die Lebensmittel vor dem Verzehr eigenständig zu prüfen.
- 9.3 Der Betreiber übernimmt keine Gewähr für den Zustand der Lebensmittel, insbesondere für Frische, Qualität, Haltbarkeit oder Verträglichkeit der Lebensmittel.

10. Haftung des Betreibers

- 10.1 Der Betreiber haftet nur für Schäden, die durch sein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht wurden.
- 10.2 Eine Haftung für Personenschäden bleibt gegenüber Verbrauchern unberührt. Seite 4 von 5
- 10.3 Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Datenverlust ist ausgeschlossen.

11. Geistiges Eigentum

- 11.1 Alle Rechte an der App, deren Inhalte und Technologien stehen ausschließlich dem Betreiber zu.
- 11.2 Benutzer räumen dem Betreiber an freiwillig übermitteltem Feedback eine unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und räumlich unbeschränkte Nutzungslizenz ein.

12. Missbrauch, Sperrung und Beendigung

- 12.1 Der Betreiber ist berechtigt, Benutzer bei Verstößen gegen diese AGB vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.
- 12.2 Bei schwerwiegenden Verstößen kann die Sperrung fristlos erfolgen.
- 12.3 Benutzer können ihr Benutzerkonto jederzeit löschen.

13. Beschwerden von Nutzern

- 13.1 Beschwerden sollten über die offizielle Website per schriftlicher Anfrage eingereicht werden, bevor andere Maßnahmen ergriffen werden. Nutzer müssen den Grund für Ihre Unzufriedenheit und alle anderen in angemessener Weise angeforderten Informationen angeben. Nach Erhalt der Beschwerde wird diese in Übereinstimmung mit dem internen Beschwerdeverfahren und bei Bedarf in Zusammenarbeit mit dem Anbieter bearbeitet.
- 13.2 Diese Bedingungen schränken die Möglichkeiten nicht ein, die Nutzern ansonsten zur Verfügung stehen, um Streitigkeiten mit dem Anbieter nach geltendem Recht beizulegen.

14. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß DSGVO und der Datenschutzerklärung der App. Seite 5 von 5

15. Änderungen der AGB

- 15.1 Der Betreiber behält sich vor, diese AGB zu ändern.
- 15.2 Wesentliche Änderungen werden den Benutzern rechtzeitig mitgeteilt und berechtigen zur Kündigung des Benutzerkontos.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

17. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.